



I N C L U S I O N

Dimensionen digitaler Gleichheit

Zugänge schaffen für digitale Inklusion und Teilhabe

DGI

Dr. Juliane Stiller und Dr. Violeta Trkulja – Grenzenlos Digital e. V.

18. März 2024

Grenzenlos Digital e. V.



Forschung auf dem
Gebiet der
Digitalisierung

Digitale
Gleichberechtigung
und Gleichstellung

Bildung auf dem
Gebiet der
Digitalkompetenzen



Agenda



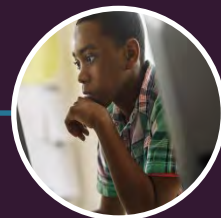
Gleichheit.
Gerechtigkeit &
Inklusion



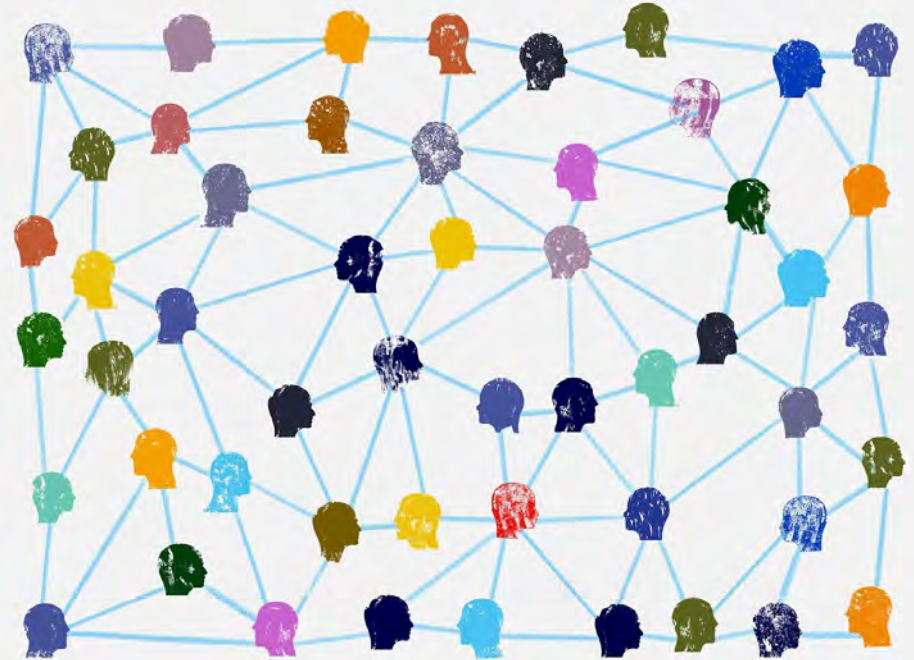
Digitale Kluft



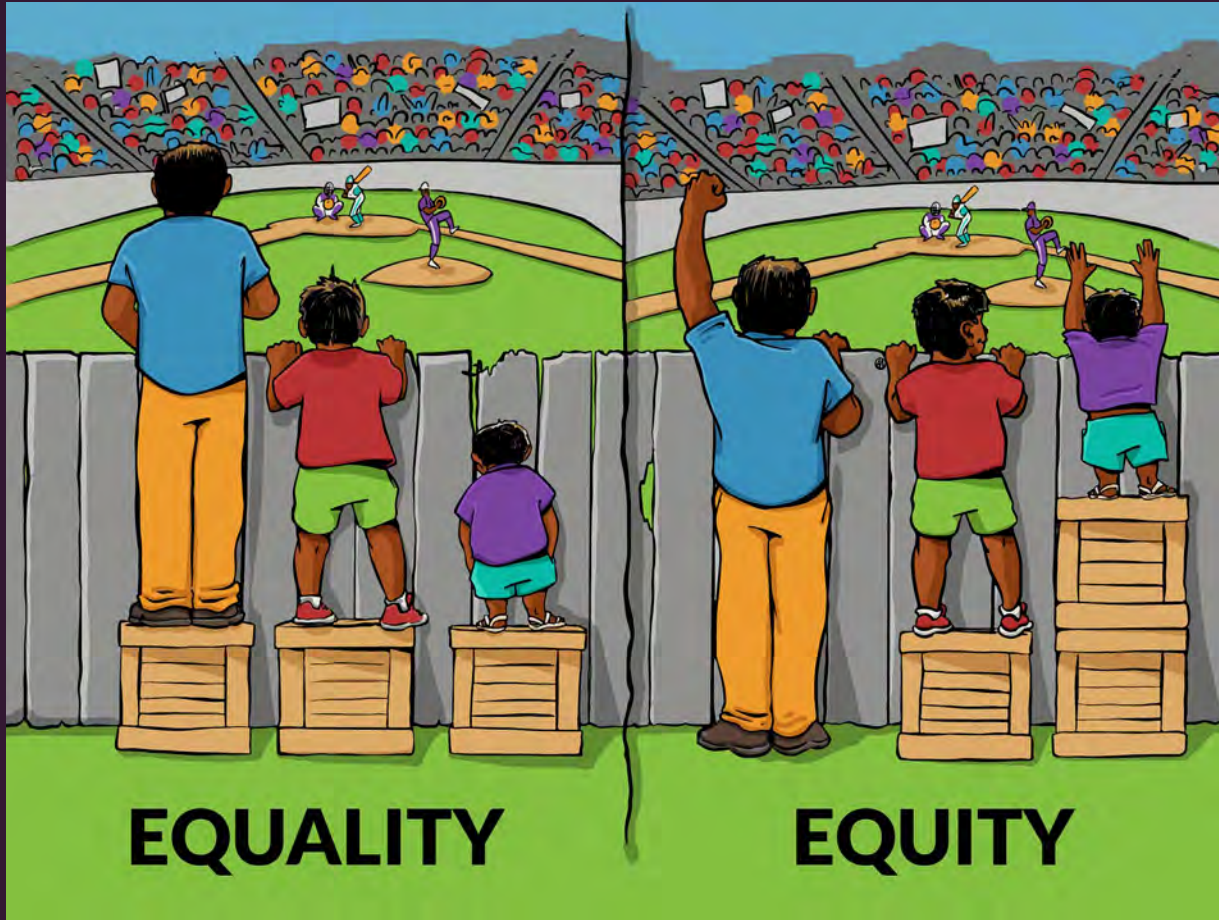
Fallbeispiel



Fazit



Gleichheit



Gerechtigkeit

Digitale Gerechtigkeit

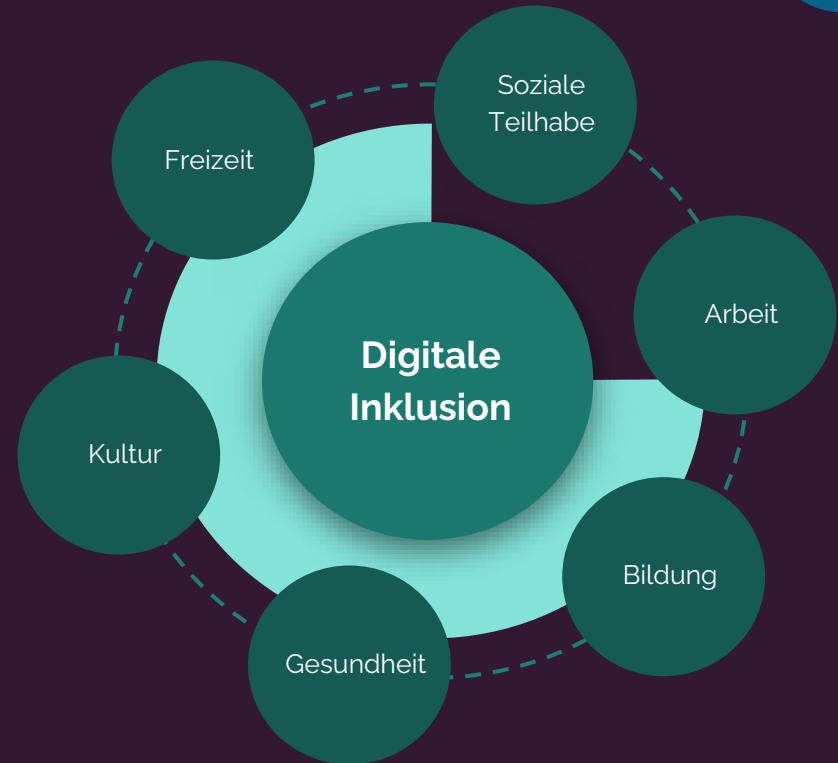
“Digitale Gerechtigkeit (engl. Digital Equity) beschreibt einen Zustand, in dem alle Menschen und Bevölkerungsgruppen über die notwendige informationstechnologische Kompetenz verfügen, die für eine vollständige Teilhabe an unserer Gesellschaft, Demokratie und Wirtschaft erforderlich ist. Digitale Gerechtigkeit ist eine Voraussetzung für die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben, für Beschäftigung, lebenslanges Lernen und den Zugang zu unverzichtbaren Dienstleistungen.”

Übersetzt von National Digital Inclusion Alliance: <https://www.digitalinclusion.org>

Digitale Inklusion

Digitale Inklusion wird definiert als "gleichberechtigter, sinnvoller und sicherer Zugang zur Nutzung, Gestaltung und Mitbestimmung digitaler Technologien, Dienste und damit verbundener Chancen für alle Menschen, überall."

UN (2020)



Lebensbereiche

Das Narrativ der digitalen Kluft

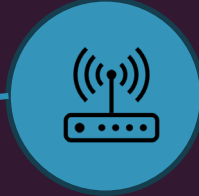


Digital Divide generated by DALLE

Erste Ebene der digitalen Kluft



Faria, 29



Dunja, 23

Zweite Ebene der digitalen Kluft



- verwendet Apps für Mobilität und Einkaufen
- lernt selbständig
- ...

Faria, 29



- weiß nicht, wie man im Internet vertrauenswürdige Informationen findet
- verwendet keine Apps
- ...

Dunja, 23

Dritte Ebene der digitalen Kluft



- profitiert von günstigeren Optionen
- kann am gesellschaftlichen Leben teilnehmen
- ...

Faria, 29



- profitiert nicht von der Digitalisierung im Berufsleben
- wird zunehmend durch fehlende Digitalisierung ausgegrenzt (höhere Kosten usw.)
- ...

Dunja, 23

Drei Ebenen der digitalen Kluft

1



Ungleicher Zugang zu Technologien / Geräten;
die Art des Geräts beeinflusst die verfügbaren
Möglichkeiten

2



Unterschiede in digitalen Kompetenzen,
Nutzungsverhalten und Motivationen prägen die
Erfahrungen

3



Unterschiede in Offline-Ergebnissen,
“Übersetzung in positive Offline-Ergebnisse”
(Helsper and Van Deursen, 2015)

Gründe für digitale Benachteiligung



1. Mangelnde digitale Kompetenzen
2. Bezahlbarkeit des Zugangs
3. Fehlende Ausstattung
4. Schlechte Internetverbindungen in ländlichen Gebieten
5. Sicherheits- und Datenschutzbedenken
6. Mangel an Motivation oder Interesse
7. Mangelnde Barrierefreiheit

Digital benachteiligte Gruppen

- Ältere Menschen
- Menschen mit Behinderungen
- Menschen aus benachteiligten Verhältnissen, einkommensschwache Familien, Obdachlose
- Frauen
- Indigene Bevölkerungsgruppen
- Ethnische Minderheiten
- Jugendliche
- Kinder



Ursachen der Benachteiligung

- Geschlecht
- Geografischer Standort
- Herkunft
- Persönliche Einschränkungen
- Alter

Pérez-Escolar und Canet, 2022



Digitale Kluft und Einflussfaktoren

		Factors					
		Location (rural/urban)	Income	Age	Education level	Gender	Disability
Types of digital divides	Access (internet connections)	X	X	X	X		
	Access (devices)		X			X	X
	Skills		X	X	X	X	
	Outcomes		X	X	X	X	X

Digital Inequality Stack

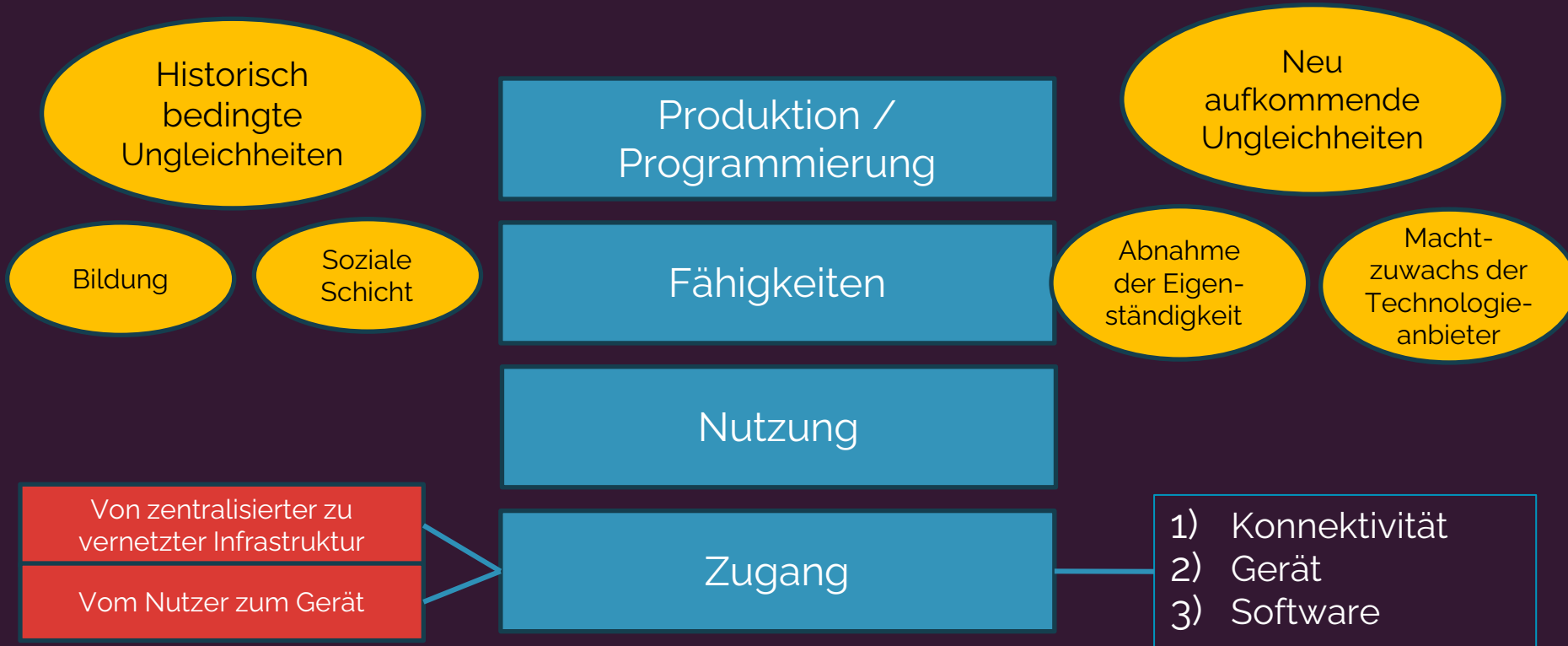
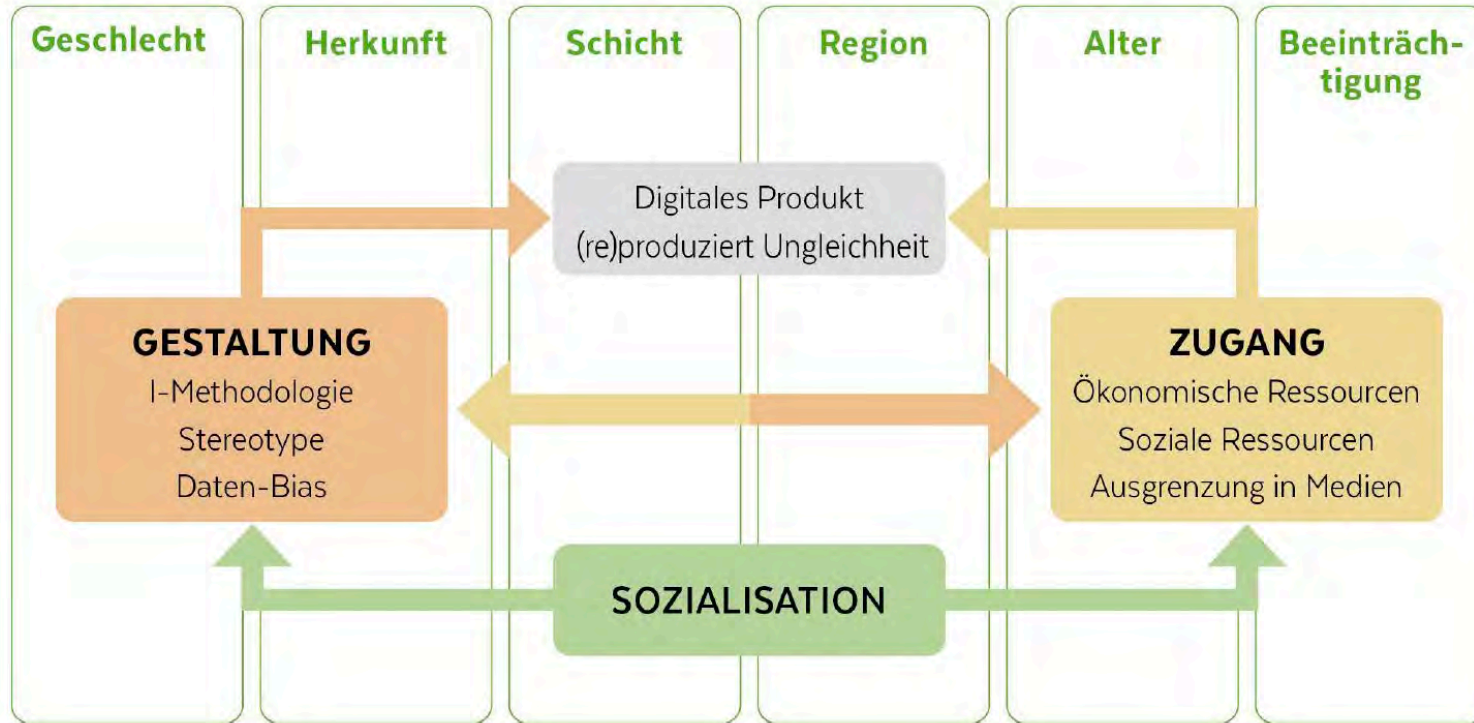


Abb. 6 Wie tragen digitale Technologien zu mehr Ungleichheit in der Gesellschaft bei?

Quelle: Eigene Darstellung

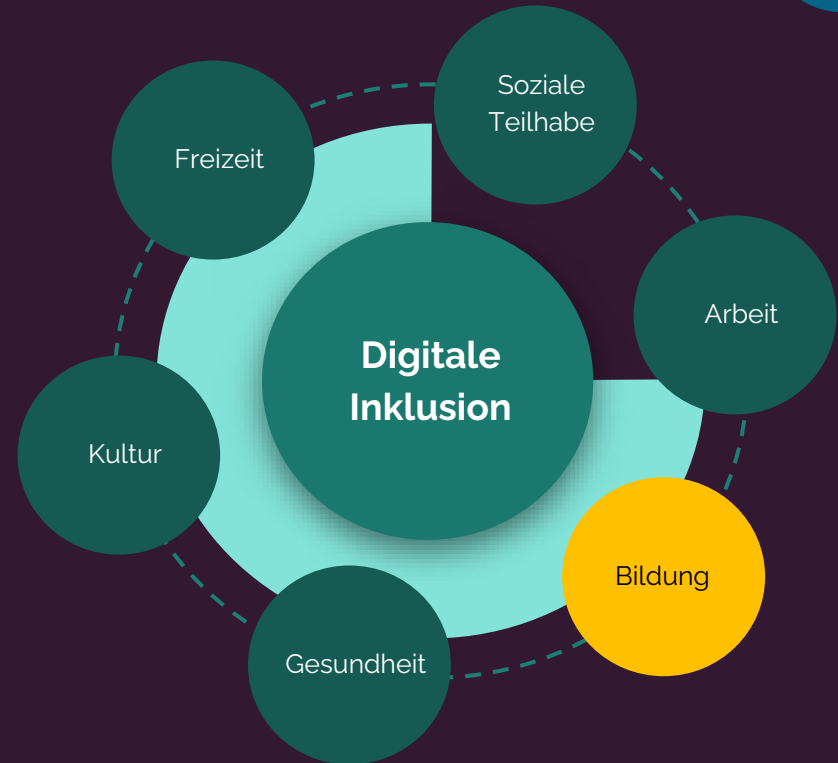




Digital divide is the issue.
Digital equity is the goal.
Digital inclusion is the work.

Digitale Inklusion in der Bildung

“erfordert die Minimierung digitaler Ungleichheiten, wodurch der Zugang erweitert und gleichzeitig die Qualität von Lehre und Lernen verbessert wird, mit dem Ziel, eine faire und gerechte Bildung zu ermöglichen.”



European Commission et al. (2021)

Lebensbereiche

Fallbeispiel zur Förderung digitaler Kompetenzen



Website: <https://www.grenzenlos-digital.org/en/intro>

Intro: Internet Research Communication



- Vermittlung digitaler Grundkenntnisse für die Arbeitsmarktorientierung
- Zeit- und ortsunabhängiger Kurs
- Vollständig digital
- Mischung aus synchronem und asynchronem Lernen
- Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund



<https://www.grenzenlos-digital.org/intro>

Kursbeschreibung

Bisher durchgeführte Kurse

3

Erfolgreiche Teilnehmer:innen

51

Verbleibquote

85%

eingeschriebene
Personen vs.
Personen, die den
Kurs abgeschlossen
haben

Anteil der Frauen im Kurs

62%

Digitaler Bewerbungsprozess



Voraussetzung

**Online
Suchen**



**Den
perfekten
Job finden**



**Eine
Bewerbung
erstellen**

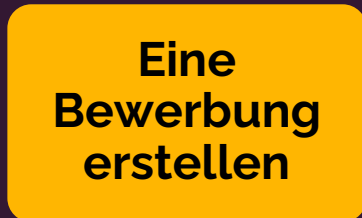
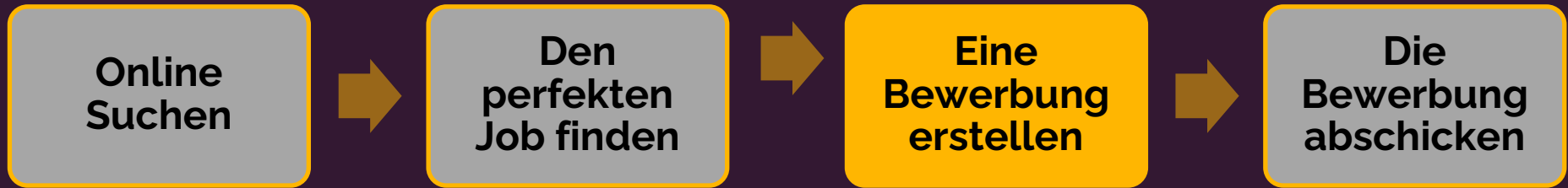


**Die
Bewerbung
abschicken**

Benötigte digitale Kompetenzen



Voraussetzung



1. Die richtige Software auswählen
2. Dateiformate kennen
3. Dateien organisieren (benennen, speichern, wiederfinden)
4. Dateiformate miteinander kombinieren
5. PDF erstellen

Konzeption von Bildungsangeboten mit Fokus auf digitale Gerechtigkeit



Gestaltung von digitalen Bildungsangeboten



Zielgruppe

- Digitales Kompetenzniveau
- Operative Fähigkeiten
- Erfahrungen mit digitalen Geräten
- Erfahrungen mit digitalen Lernangeboten
- Sprachkenntnisse
- Zugang zu digitalen Geräten und WLAN
- Lebensumstände



Digitale Gerechtigkeit: Barrieren, Ungleichheiten und verfügbare Ressourcen verstehen

Heterogene Zielgruppe

- Unterschiedliche Sprachniveaus, Bildungsstände und Herkunftsländer sowie Sprachen
- Verschiedene Grade der Medienkompetenz
- Hohe Internet- und Smartphone-Affinität vs. Computerkompetenz



<https://www.grenzenlos-digital.org/intro>

Lernumgebung

Lernmaterial

- Aufgezeichnete Präsentationen
- Screencasts zur Erklärung digitaler Tools, z.B. E-Mails
- Übungsaufgaben
- Quizze
- Einfache Sprache

Digitale Live-Sitzungen

Im Verlauf von 6 Wochen

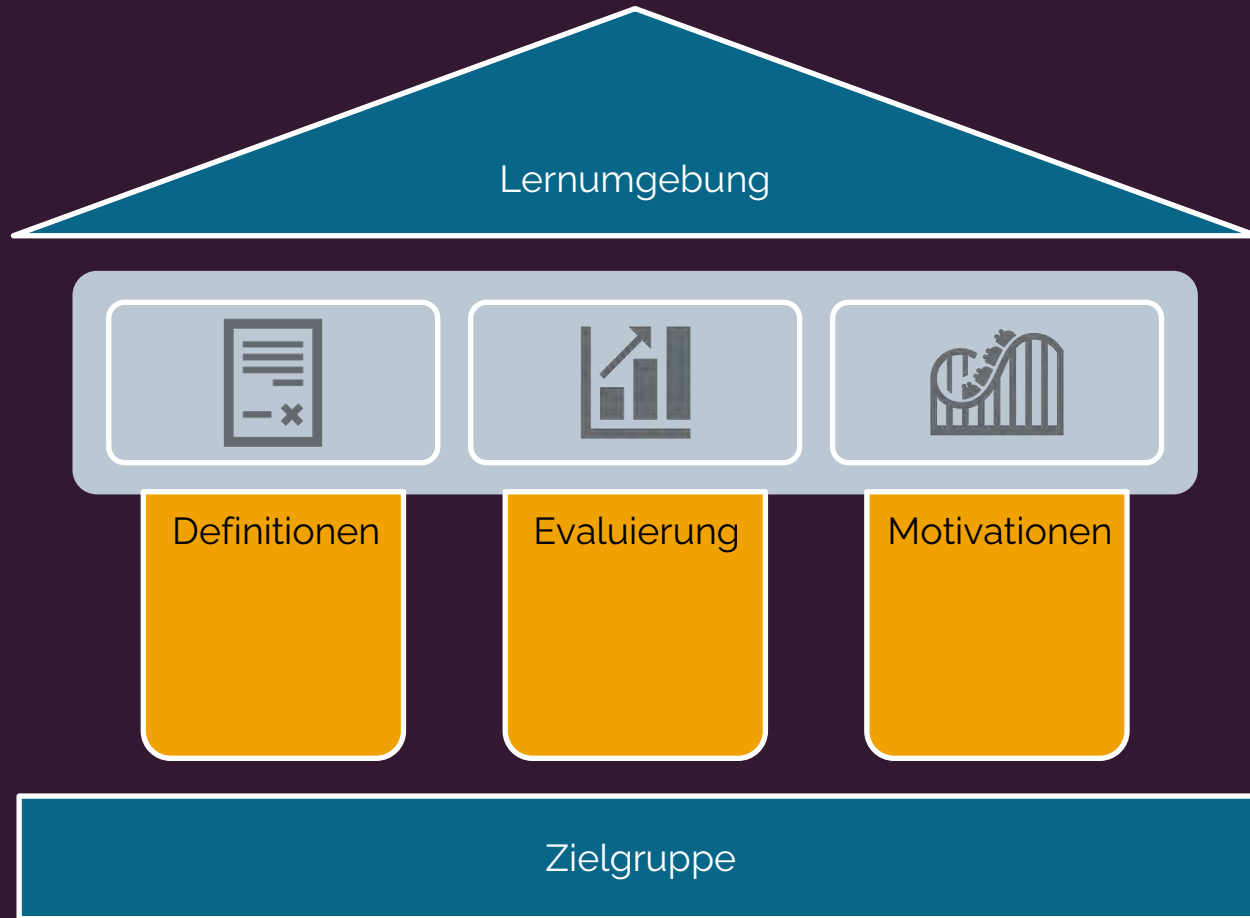
- 2 Live-Sitzungen pro Woche
- 2 Fragestunden
- 1 zu 1 persönliche Betreuung

Support

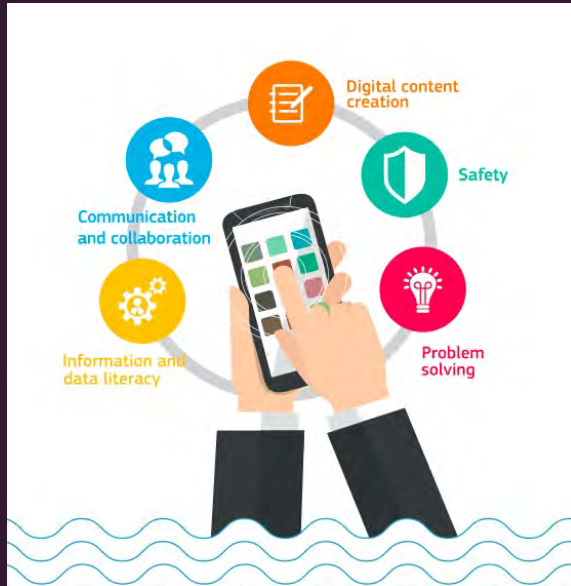
- Q&A Sitzungen
- Zusätzliche Online-Sitzungen bei Problemen
- Unterstützung per WhatsApp, Telefon und E-Mail



Digitale Gerechtigkeit: flexible Lernmöglichkeiten,
individuelle Unterstützung



Digitale Kompetenzen definieren



Intro Kurs



Förderung digitaler Basiskompetenzen zur Arbeitsmarktintegration

DigComp 2.2: The Digital Competence Framework for Citizens - With new examples of knowledge, skills and attitudes: <http://dx.doi.org/10.2760/115376>

Anwendungsbereich: Arbeitsmarkt



Kompetenzen

- Jobsuchmaschinen
- E-Mail
- Kalender
- Ressourcen organisieren



Kenntnisse

- Arbeitsmarkt und Orientierung



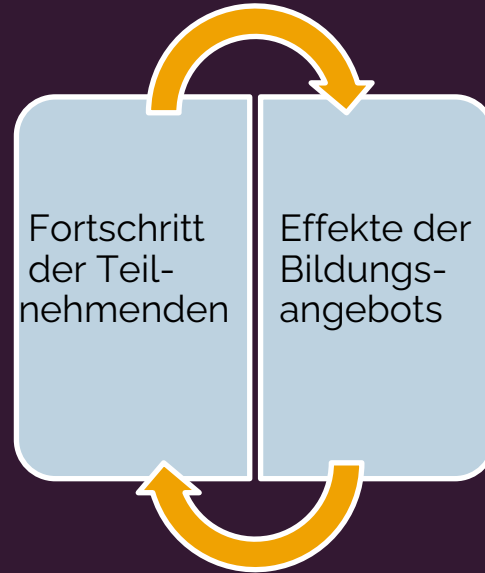
Einstellungen

- Offenheit
- Neugier
- Motivation

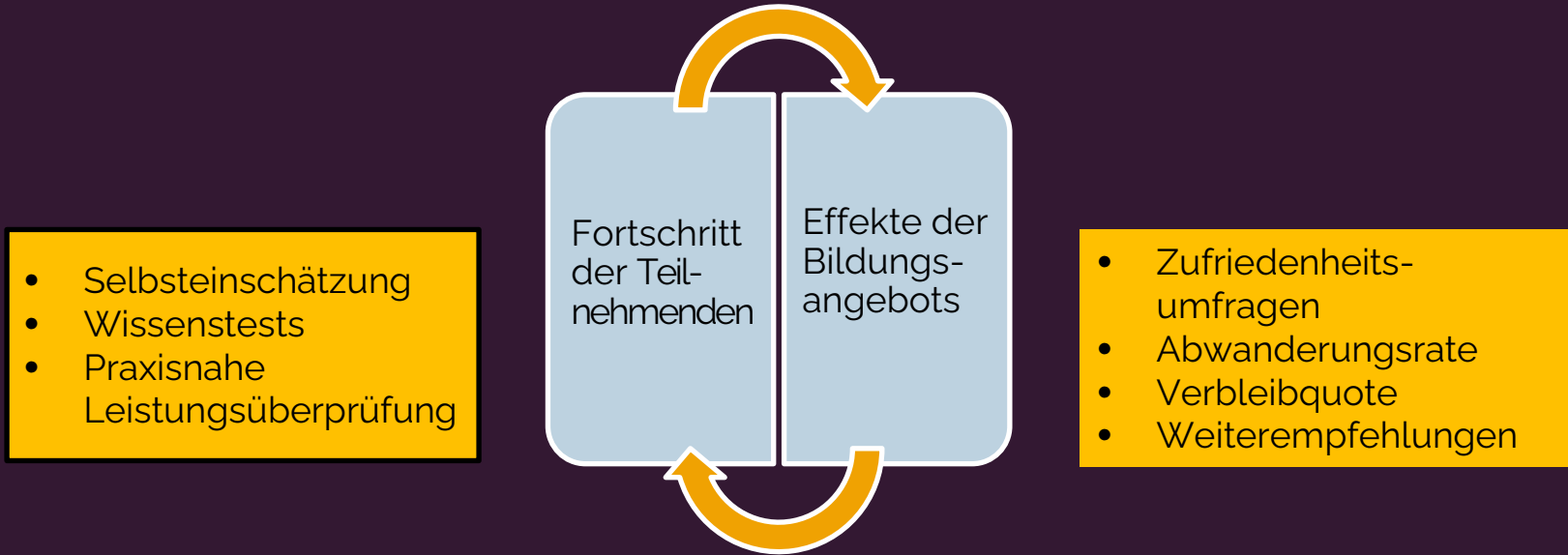


Digitale Gerechtigkeit: Kompetenzen sind geräte-, motivations- und domänenspezifisch

Bildungsangebot evaluieren



Bildungsangebot evaluieren



Digitale Gerechtigkeit: Klare Lernerwartungen, Anpassung von Assessments an Lernende und individuelle Lernstandsdiagnostik

Motivation ausrichten auf ...

Teilnahme an Bildungsangeboten

- Erwartungen managen
- Verbinden von digitalen Fähigkeiten mit einem Ziel, das die Lernenden erreichen wollen (bessere E-Mails an potenzielle Arbeitgeber schreiben)
- Relevanz für das tägliche Leben hervorheben

Dranbleiben und nicht aufgeben

- Transparenter Lernprozess
- Unterstützung und Motivation
- Interne vs. externe Motivatoren

Motivationen stärken

Erfolge feiern

- Externe Motivation durch Abzeichen, Zertifikat, etc.
- Life Hacks anbieten, die AHA-Momente schaffen, z.B. Tastaturkürzel

Praxisnahe Fähigkeiten vermitteln

- Auswahl eines für die Zielgruppe relevanten Anwendungsbereichs
- Lösen von Problemen in diesem spezifischen Bereich

Ein Gefühl der Zugehörigkeit schaffen

- Kommunikation über verschiedene Kanäle
- Präsenzveranstaltung zur Kursanmeldung
- Live-Schulungen



Digitale Gerechtigkeit: Demotivierende Barrieren identifizieren

Fazit



Maßnahmen zur Verringerung

1



Dimensionen digitaler
Un(gleichheit)

1. Zugang
2. Kompetenzen
3. Nutzung der Kompetenzen

1. Förderung der digitalen Kompetenzen
2. Zugang erschwinglich machen
3. Ausrüstung bereitstellen
4. Verbesserung der Internetkonnektivität
5. Aufklärung über Sicherheit/Datenschutz
6. Förderung von Motivation und Interesse
7. Zugänglichkeit gewährleisten

Historische und neue Ungleichheiten



Legen fest auf welche digitalen Ressourcen eine Person zugreifen
kann und welche Möglichkeiten mit diesen Ressourcen
wahrgenommen werden können

Digitale Ressourcen



Zugang zu Technologie / Geräten



Fähigkeiten / Nutzung

Digitale Fragmentierung

- Die Dimensionen digitaler Gleichheit sind nicht mehr homogen sondern geräteabhängig
 - Jemand kann am Smartphone alles können dies aber nicht auf ein anderes Endgerät übertragen
- Unterschiedliche Endgeräte erlauben unterschiedliche Möglichkeiten
- Menschen haben nicht mehr generell gar keine digitalen Kenntnisse, sondern die Kenntnisse beziehen sich auf bestimmte Technologien

Digitale Gerechtigkeit erreichen



Danke für die Aufmerksamkeit!

Kontaktieren Sie uns!

Violeta Trkulja



@viokeka@mastodon.social



violeta@grenzenlos-digital.org

Juliane Stiller



@stillinsky@mastodon.social



juliane@grenzenlos-digital.org

Grenzenlos Digital e.V.



info@grenzenlos-digital.org



<https://de.linkedin.com/company/grenzenlos-digital-e-v>

- DigComp 2.2: The Digital Competence Framework for Citizens - With new examples of knowledge, skills and attitude, <http://dx.doi.org/10.2760/115376>
- European Commission, D. et al. (2021), Enhancing learning through digital tools and practices : how digital technology in compulsory education can help promote inclusion : final report, Publications Office, <https://data.europa.eu/doi/10.2766/365846>
- Pérez-Escolar, M., & Canet, F. (2023): Research on vulnerable people and digital inclusion: toward a consolidated taxonomical framework. Univ Access Inf Soc 22, 1059–1072, <https://doi.org/10.1007/s10209-022-00867-x>
- Reidl, S. J. et al. (2020): DIGITALE UNGLEICHHEIT: Wie sie entsteht, was sie bewirkt ... und was dagegen hilft, https://www.ffg.at/sites/default/files/allgemeine_downloads/strukturprogramme/Laura%20Bassi%204.0/Studie_Digitale_Ungleichheit_barrierefrei_final.pdf
- Robinson et al. (2020): Digital inequalities 2.0: Legacy inequalities in the information age
First Monday, Volume 25, Number 7 - 6 July 2020, <http://dx.doi.org/10.5210/fm.v25i7.10842>
- Robinson et al. (2020): Digital inequalities 3.0: Emergent inequalities in the information age. First Monday, Volume 25, Number 7 - 6 July 2020, <http://dx.doi.org/10.5210/fm.v25i7.10844>
- Study on post Covid measures to close the digital divide. Final Report (iClaves – Esade), 2021, <https://www.berec.europa.eu/en/document-categories/berec/reports/study-on-post-covid-measures-to-close-the-digital-divide>
- UN (2020): Round Table on Digital Inclusion. Definition Document, https://www.un.org/techenvoy/sites/www.un.org.techenvoy/files/general/Definition_Digital-Inclusion.pdf
- Van Deursen, A. & E. Helsper (2015): The third-level digital divide: who benefits most from being online?, Communication and Information Technologies Annual (Studies in Media and Communications, Vol. 10), pp. 29-52, <https://doi.org/10.1108/S2050-206020150000010002>